

## Konzept zur Wiederaufnahme des Schach-Spielbetriebs beim SV Soest 1926 unter Berücksichtigung der Auflagen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie

Bei schönem Wetter findet das Training im Freien (Außenbereich des Alten Schlachthof) statt. Bei schlechtem Wetter findet das Training im Alten Schlachthof, Raum 5 (68 qm), statt. Abzüglich Mobiliar verbleiben ca. 56 qm.



### Grundlegende Ausrichtung (s. Bild):

Jeweils zwei Personen spielen in obiger Anordnung. Jeder bekommt ein eigenes Brett und führt die Züge beider Parteien aus, die untereinander kommuniziert werden. Der Abstand zwischen den Stühlen beträgt hier 1,80 m, kann bei Bedarf aber auch auf 2 m erhöht werden. Die Räumlichkeit bietet ausreichend Platz für mehrere entsprechende Tischgruppen (im nötigen Abstand), weshalb die Teilnehmerzahl auf acht Personen beschränkt wird. Dazu kommen ein bis zwei organisierende Personen (Jugendwart/-trainer etc). Auf die Nutzung von Schachuhren bzw. die Durchführung jedweder Turnierform wird zur Vermeidung von Hektik verzichtet.

### Weitere Hygienemaßnahmen:

- Teilnehmer werden durch die Verantwortlichen bzw. durch Aushänge über infektionsschutzgerechtes Verhalten informiert
- Führung/Aufbewahrung einer Anwesenheitsliste
- Maskenpflicht beim Betreten und Verlassen des Spiellokals sowie bei Unterschreitung des Mindestabstandes (z.B. durch Jugendwart/-trainer). Bei Bedarf wird diese Pflicht auf den gesamten Trainingsbetrieb erweitert
- Händedesinfektion zu Beginn des Trainings
- Vermeidung von häufigen Gegnerwechseln
- Desinfektion des Spielmaterials nach dem Training (je Gruppe)
- Strikte zeitliche Trennung der einzelnen Trainingsgruppen (16:00-17:15 und 17:30-19:00)
- Raum permanent lüften
- Für die Nutzung der Toiletten gelten die allgemeinen Hygienevorschriften
- Wer Anzeichen einer Erkältung oder sonstiger Krankheit zeigt, darf nicht am Training teilnehmen